

Schulprogramm

Schule Engelsdorf – Förderzentrum mit den
Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung der Stadt
Leipzig



Anschrift: Riesaer Straße 177
04319 Leipzig

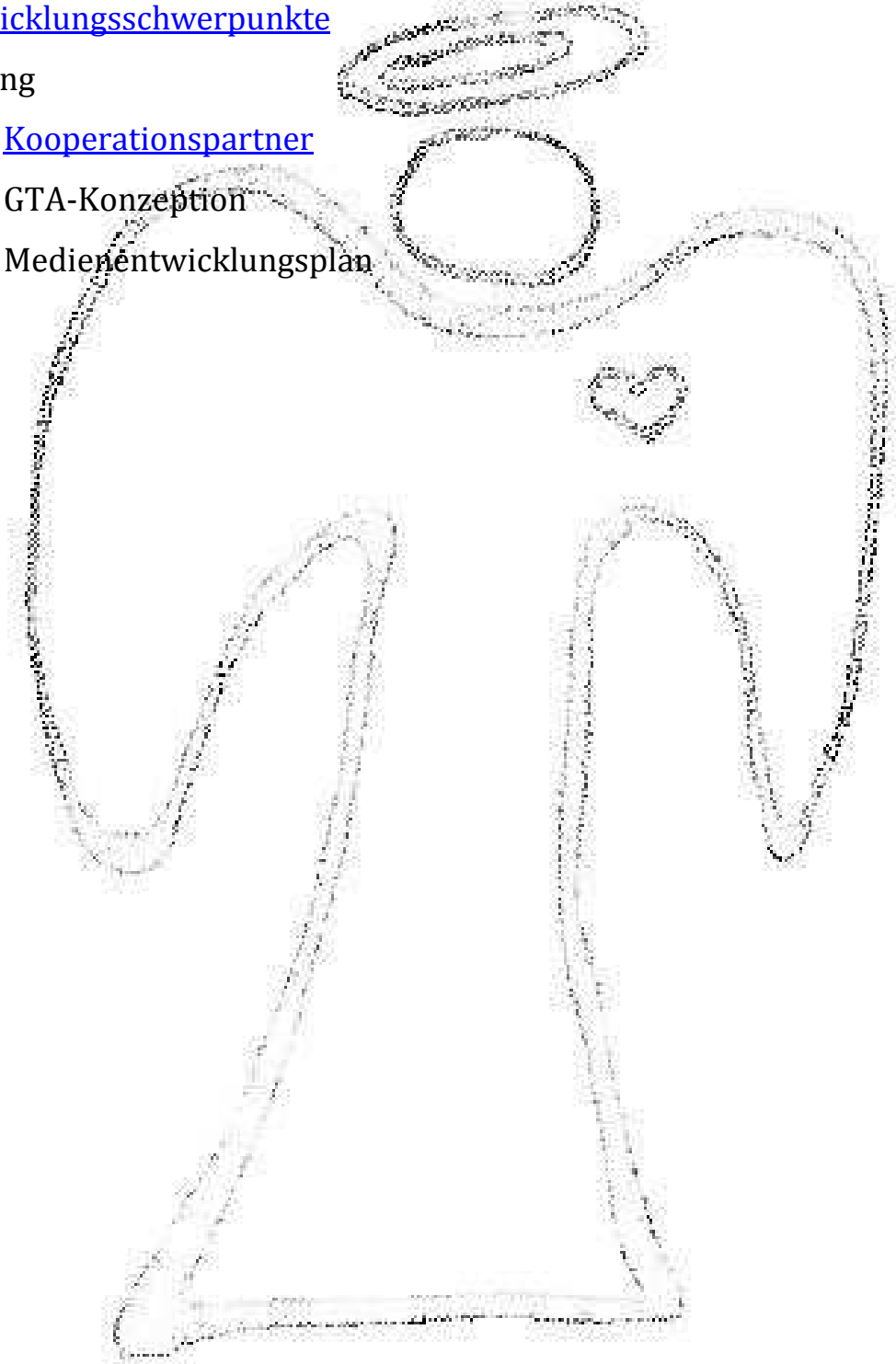
Telefon: 0341 / 27 11 980

Fax: 0341 / 27 11 98 18

E-Mail: fs-engelsdorf@t-online.de

Inhalt

1. [Situationsbeschreibung](#)
2. [Leitbild](#)
3. [Entwicklungsschwerpunkte](#)
4. Anhang
 - [Kooperationspartner](#)
 - GTA-Konzeption
 - Medienentwicklungsplan



1. Situationsbeschreibung

Die Schule Engelsdorf wurde im Jahr 1999 infolge der Gemeindegebietsreform der Stadt Leipzig zugeordnet und ist die kleinste und am weitesten östlich gelegene Schule dieser Schulart in der Stadt Leipzig. Unsere Schule liegt etwas ländlich-ruhig im Engelsdorfer Ortsteil Sommerfeld an der alten B6, heute Riesaer Straße. Schüler aus den Ortsteilen Engelsdorf, Baalsdorf, Holzhausen, Liebertwolkwitz, Mölkau und zunehmend aus dem stadtnäheren Leipziger Osten besuchen unsere Schule.



Seit dem Schuljahr 2018/19 lernen hier zusätzlich Schüler mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung. Das neue Sächsische Schulgesetz §13 Abs.2 macht dies möglich. Zunächst werden eine Unter- und eine Mittelstufenklasse eingerichtet. In weiterer Zukunft sind eine Ober- und Werkstufenklasse geplant (evtl. ab 2019 bzw. 2020).

Das 1892 erbaute alte Schulgebäude diente einst als Grundschule. In den Jahren 1994/1995 wurde es grundlegend saniert und durch einen Anbau vergrößert. Im Schulgebäude befinden sich jetzt 18 Räume von 34,7m² – 69 m² Größe, die für den Unterricht und teilweise durch das Betreuungsangebot genutzt werden. Von 2014-15 fanden umfangreiche Bauarbeiten zum Brandschutz im und am Schulhaus statt. So wurden beispielsweise eine äußere Fluchttreppe (Nordseite), neue Fluchtwege (Werkraum), Brandschutztüren, brand- und bruchssichere Verglasungen, Stahlgarderobenschränke in den Fluren u.v.m. eingebaut. Die Alarmanlage wurde komplett erneuert.

An unserer Schule können maximal 9 Klassen unterrichtet werden. Im Schulhaus befinden sich außer 9 Klassenräumen ein Gymnastikraum von ca. 75 m², Umkleieräume mit Sanitäreinrichtungen (Duschen), eine Hauswirtschaftsküche, zwei kleine Speiseräume, ein Computerkabinett, ein Fachkabinett für den naturwissenschaftlichen Unterricht und diverse kleinere Räume. Einige der Räume werden sowohl durch die Schule als auch durch das Betreuungsangebot genutzt. Zum Schulgelände gehören eine Außensportanlage, ein Kletterspielgerät, ein kleiner Schulgarten, ein Teichbiotop und ein großer gepflasterter Schulhof. Direkt hinter dem Schulgelände befinden sich die Haltestelle für den Schulbus und der Arnoldplatz mit einer großen Grünfläche und einem kleinen Spielplatz.

2. Leitbild

Der „ENGEL“ im Namen unserer Schule ist Inspiration für unser Leitbild.

Eigenständig

Die Schüler/-innen unserer Schule sollen in besonderer Weise zur eigenständigen Bewältigung des Alltags- und Berufslebens befähigt werden. Eigenständigkeit umfasst dabei das Bewusstwerden und Stärken des Selbst, um die Autonomie zu fördern und Selbstbestimmung zu ermöglichen. Durch Verantwortungsübernahme, beispielsweise bei der Unterstützung der Pausenaufsicht, aber auch im Rahmen der Beteiligung im Schülerrat, wird dies angeregt.

Nachhaltig

Ebenso wird die Selbstständigkeit gefördert, indem das Lernen nachhaltig erfolgt. Die Schüler/-innen sammeln Wissen und Erfahrungen, welche über die Schulzeit hinaus für sie von Bedeutung sind. Dies geschieht durch wiederholendes Lernen grundlegender Inhalte. Das Herstellen von Wissensverknüpfungen wird beispielsweise während des fächerverbindenden und projektorientierten Unterrichts ermöglicht.

Gemeinsam

An unserer Schule lernen Schüler/-innen mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung gemeinsam. Wir gestalten das tägliche Schulleben miteinander. Jeder Einzelne bringt sich mit seinen Stärken in die Gemeinschaft ein. Darüber hinaus werden im Rahmen des Ganztagsangebots jahrgangsübergreifende Gruppen gebildet.

Empathisch

Wir gehen respektvoll miteinander um und reagieren angemessen. Achtung und Toleranz gegenüber Andersdenkenden gehört zu unseren Zielen und werden mit den Schüler/-innen gelebt und eingefordert.

Lebenspraktisch

Unsere Schüler/-innen lernen, eigene Bedürfnisse sowohl zu erkennen als auch zu benennen und werden befähigt, diese in ihrem sozialen Umfeld zu befriedigen. Sie lernen Wege und Strategien kennen, die Anforderungen des privaten Alltags zu bewältigen sowie sich in der Gesellschaft sicher zu orientieren.

3. Entwicklungsschwerpunkte

1. An unserer Schule wird ein respektvoller Umgang aller Personen vorgelebt und eingefordert.
2. Unsere Schule ermöglicht als erste im Großraum Leipzig das gemeinsame Lernen von Schülern mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung.
3. Wir befähigen unsere Schüler sich musisch und künstlerisch zu entfalten.
4. Langfristige und intensive Vorbereitung auf das Berufsleben, was die Teilnahme der Klasse 9 am Berufsvorbereitungsjahr in kooperativer Form einschließt.
5. Unsere Schule fördert und beachtet eine gesunde Lebensweise.

Schule Engelsdorf - Förderzentrum mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung der Stadt Leipzig

1. An unserer Schule wird ein respektvoller Umgang aller Personen vorgelebt und eingefordert.

Schwerpunkt	Zielgruppe	Konkrete Ziele	Umsetzung	Optionale Maßnahmen	Verantwortlichkeit	Evaluationsmaßnahmen
Lions Quest	5-9	<ul style="list-style-type: none"> ○ Förderung von Selbst- und Fremdbildern ○ Toleranz ○ Wertevermittlung ○ Kommunikationskompetenz ○ Konfliktlösekompetenz 	<p>Eine Wochenstunde je Klasse</p> <p>LQ - Fachkraft</p>	Fortbildung aller Lehrer	<p>Schulleitung</p> <p>Schulsozialarbeiter</p>	<p>Fragebogen</p> <p>Beobachtungen</p>
Soziales Lernen	2-4 UST, MST	s.o.	<p>Eine Wochenstunde je Klasse</p> <p>Klassenleiter</p>		<p>Klassenleiter</p> <p>Schulsozialarbeiter</p>	s.o.
Klassenleiterprinzip	alle	<ul style="list-style-type: none"> ○ Vorrangige Konfliktbewältigung ○ Kontinuitätsbedürfnis der Kinder entsprechen ○ Wohlfühlklima durch Mitgestaltung der Schüler 	<p>Jede Klasse hat nach Möglichkeit die Kernfächer beim Klassenleiter gemeinsame Aktivitäten (Frühstück, gemeinsame Projekttag...)</p>		<p>Schulleitung</p> <p>Klassenleiter</p>	<p>Beobachtung zwei Klassenkonferenzen pro Halbjahr</p>
Klassenregeln	alle	Gestaltung einer guten Lernatmosphäre	<p>Sichtbar machen im Klassenzimmer</p> <p>Erarbeitung mit den Schülern</p>		Klassenlehrer	<p>Beobachtung Gruppengespräche</p> <p>Klassenkonferenzen</p>

Schule Engelsdorf - Förderzentrum mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung der Stadt Leipzig

Schwerpunkt	Zielgruppe	Konkrete Ziele	Umsetzung	Optionale Maßnahmen	Verantwortlichkeit	Evaluationsmaßnahmen
			entsprechend der Klassensituation			
Kooperation mit City Kids	5-8 MST	Stärkung des Gruppenzusammenhaltes	Pro Schuljahr ein Tagesprojekt	Fortbildungstag für Kollegium	Schulsozialarbeiter Klassenleiter	Beobachtung Reflexionsstunde Fotos
Besondere Verhaltensregeln unserer Schule	alle	Gegenseitige Wertschätzung Schutz der Privatsphäre (Handy eins.)	siehe Hausordnung Alle Kollegen achten darauf z.B. Handys vor Unterricht einsammeln		jeder Mitarbeiter	Beobachtung Klassenkonferenzen
Ältere Schüler übernehmen Verantwortung für jüngere Klassen	8-9	Respektvoller Umgang mit anderen Altersklassen	Schüleraufsichten Unterstützung Sportfest und Schulfest	Einbeziehung der Klassen 6 und 7 Klassenpatenschaften	Schulleitung Sportlehrer Klassenlehrer	Fotos Beobachtung
Schulsozialarbeit	alle	Schutz des Kindeswohles	In akuten Konfliktsituationen vermitteln Zusammenarbeit mit dem Jugendamt, Familienhilfe usw.	Unterrichtszeit zur Verfügung stellen	Schulsozialarbeiter Klassenleiter Schulleitung	Beobachtung Fragebögen Eine Wochenstunde je Klasse

Schule Engelsdorf - Förderzentrum mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung der Stadt Leipzig

Schwerpunkt	Zielgruppe	Konkrete Ziele	Umsetzung	Optionale Maßnahmen	Verantwortlichkeit	Evaluationsmaßnahmen
		Verringerung unentschuldigter Fehltage	Einzelfallhilfe Umsetzung Handlungsleitfaden			halbjährliche Auswertung der Fehltage

Schule Engelsdorf - Förderzentrum mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung der Stadt Leipzig

2. Unsere Schule ermöglicht als erste im Großraum Leipzig das gemeinsame Lernen von Schülern mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung.

Schwerpunkt	Zielgruppe	Konkrete Themen und Ziele	Umsetzung	Optionale Maßnahmen	Verantwortlichkeit	Evaluationsmaßnahmen
Sportliche Aktivitäten (Auswahl)	L/GE	Sportfest <ul style="list-style-type: none"> • Spaß an gemeinsamer sportlicher Betätigung • Sportarten angepasst und/oder Nonsensolympiade und/oder <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsamer Schulstart und/oder Schwimmfest <ul style="list-style-type: none"> • Begegnung und/oder Wettkämpfe • Vergleich und Kontakt mit anderen Förderschulen 	Ein Sporttag(im 2.HJ, Mai) Schuljahresauftakt Ende des Schuljahres Wahl Schulmannschaft	Schulgelände, Schüler in Planung mit einbeziehen Wettkämpfe mit lustigem Charakter Wahlangebote	Sportlehrer Betreuung der Stationen/Schüler durch 9. Klassen Sportlehrer/GE Schwimmlehrer Sportlehrer/ Herr Becker?	Auswertung Sportlehrer
Arbeitsgemeinschaften	L/GE	Kompetenzförderung durch Lernen voneinander Soziale Kompetenzen wie Hilfsbereitschaft „Wir Gefühl“ stärken	FÖ, WU alle Schüler nehmen an GTA teil	Einzelunterstützung einz. Schüler	AG Leiter PFK	Auftritte, Ausstellungen Wettkämpfe
Gemeinsame Projekte	L/GE	Gemeinsame FVU Woche Gemeinsame Fahrt in Schullandheim	Diff. Angebote, jahreszeitbezogene Angebote	Gruppenarbeit, Klassenübergreifende Angebote	Lehrer/PFK Absprachen zu Schuljahresbeginn	Präsentationen

Schule Engelsdorf - Förderzentrum mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung der Stadt Leipzig

		Krippenspiel	Adventszeit; OST mit Kl.6			Aufführungen im Seniorenheim, Kirche
Höhepunkte im Schuljahr (Auswahl)	L/GE	<p>Martinfest</p> <ul style="list-style-type: none"> • Soz. Kompetenz <p>Erntedankfest</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesunde Ernährung <p>Gemeinsamer Fasching</p> <ul style="list-style-type: none"> • Begegnung/Abbau von Vorurteilen <p>Osterfest</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bezug zu Jahreszeiten <p>Advent Treppenliedersingen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stärkung des „Wir-Gefühles“ <p>Zuckertütenfest</p>	<p>Schulhof</p> <p>Schulhof</p> <p>Turnhalle/Schulhaus</p> <p>Treppenhaus</p>	<p>Stationen/Disco</p> <p>FVU Woche</p> <p>Letzten Tage vor Ferien täglich gem. Singen Kl. Unterricht</p>	<p>Lehrer/PFK Absprachen zu Schuljahresbeginn</p>	
Gemeinsamer Unterricht	L/GE	<p>Fördern in Themengruppen</p> <p>Kurse mit Leistungshomogeneren Gruppen</p> <p>WU für L öffnen → Hort</p> <p>Kunst, Musik, Sport, Werken</p> <p>Wahlunterricht</p>	<p>Planungsaufgabe</p> <p>Lehrer unterrichten in beiden FSP</p> <p>MS/OS/4./5./6.</p>	<p>Hospitationen untereinander</p>	<p>SL</p> <p>L</p>	

Schule Engelsdorf - Förderzentrum mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung der Stadt Leipzig

3. Wir befähigen unsere Schüler sich musisch und künstlerisch zu entfalten.

Schwerpunkt	Zielgruppe	Konkrete Ziele	Umsetzung	Optionale Maßnahmen	Verantwortlichkeit	Evaluationsmaßnahmen
Ausgestaltung des schulischen Umfeldes ○ Klassenzimmer ○ Schulhaus ○ Außenanlagen ○ Graffitiprojekt ○ Schulgarten/grünes Klassenzimmer	alle	Wohlfühlaspekt ○ Freude ○ ästhetisches Empfinden Befähigung zu ○ Eigenständigkeit ○ Gemeinsamkeit ○ Lebenspraktischem Handeln ○ Nachhaltigkeit	Unterricht GTA AG Hort	Absprachen	Klassen- und Fachlehrer GTA-Verantwortlicher Schulsozialarbeiter Hort Externe Partner	Beobachtungen Meinungsäußerungen
Kreatives Gestalten mit Ton/Holz	alle	Freie kreative Entfaltung ○ Umgang mit verschiedenen Werkstoffen ○ Taktile Befähigung ○ Empathie ○ Eigenständigkeit ○ Lebenspraktisches Handeln	GTA Unterricht (Werken, Kunst)	Fortbildung (intern) Absprachen	GTA-Verantwortlicher Fachlehrer für KU/WE	Ausstellung im Schulhaus (Bsp. Besondere Anlässe/Schulfest) Präsentation in der Öffentlichkeit (Bsp. Herbstfest)
Krippenspiel	5/6 Chor	Traditionspflege Freude Öffentlichkeitsarbeit (Pflegeheim, GS,...) Befähigung zu ○ Eigenständigkeit ○ Nachhaltigkeit	Unterricht GTA	Planung Absprachen Gemeinsame Proben Kirche	Klassenlehrer Chorleitung Fachlehrer für WE/KU/AL (Kulissen)	Darbietungen vor verschiedenem Publikum Reflektion Gemeindepresse Homepage

Schule Engelsdorf - Förderzentrum mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung der Stadt Leipzig

Schwerpunkt	Zielgruppe	Konkrete Ziele	Umsetzung	Optionale Maßnahmen	Verantwortlichkeit	Evaluationsmaßnahmen
		<ul style="list-style-type: none"> ○ Gemeinsamkeit ○ Empathie 			Pfarrer	
Theaterstück	2/3/4	Einmal Wahlpflicht	Unterricht		Klassenlehrer	
Kulturelle Umrahmung <ul style="list-style-type: none"> ○ Programm bei Schulfesten Sportfest, Sommerfest) ○ Schulabschluss ○ Treppensingen ○ Außenwirksamkeit (Bsp. Pflegeheim, Ortsfeste) ○ Musisches Fest ○ Begrüßung bei besonderen Anlässen (Schulfunk) 	Chor Tanzgruppe UST, MST	Musische Entfaltung Traditionspflege Motivation Befähigung zu <ul style="list-style-type: none"> ○ Gemeinsamkeit ○ Empathie ○ Nachhaltigkeit 	Unterricht GTA	Ablaufplan Absprachen Schülerrat, V-Lehrer	Klassen- und Fachlehrer Schulsozialarbeiter Schulleitung	Präsentation Feedback von außen
Chorlager	Chor	Teamfähig- und Selbständigkeit Freude am Musizieren Sicherheit in Text und Melodie	GTA Chor einmal jährlich 3 Tage	Planung Absprachen Fortbildung (Intern)	Chorleitung Schulsozialarbeiter Eltern	Präsentationen Feedback Reflexion

Schule Engelsdorf - Förderzentrum mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung der Stadt Leipzig

4. Langfristige und intensive Vorbereitung auf das Berufsleben, was die Teilnahme der Klasse 9 am Berufsvorbereitungsjahr in kooperativer Form einschließt.

Schwerpunkt	Zielgruppe	Konkrete Ziele	Umsetzung	Optionale Maßnahmen	Verantwortlichkeit	Evaluationsmaßnahmen
Kennenlernen von Berufsbildern	5 - 7 OST WST	Realistisches Einschätzen der eigenen Fähigkeiten und Stärken	Berufswahlpass Fachunterricht	Information über aktuelle Ausbildungsmöglichkeiten (Lehrer)	Klassenlehrer Fachlehrer für HW/AL Berufseinstiegsbegleiter	Auswertungsbogen
	Eltern	Informationen zu realistischen Ausbildungsmöglichkeiten	Elterngespräch Elternabend Kl. 7		Berufseinstiegsbegleiter BO-Lehrer	Protokoll
Praktikum	8/9	Einblicke in die Arbeitswelt gewinnen	Schülerpraktikum	Arbeitskreis Schule und Wirtschaft	BO-Lehrer Berufseinstiegsbegleiter	Zertifikat Fragebogen zur Selbsteinschätzung der Schüler
KBVJ (siehe Konzeption)	9	Planen und Vorbereiten von Übergang Schule zur Ausbildung	Unterricht am BSZ 12 in 8 Berufsfeldern Betriebsbesichtigungen Messebesuch Elterngespräche BIZ, AOK	Regelmäßige Absprachen zwischen Teamleiter Schule und Schulleitung BSZ 12 Teamsitzungen	Teamleiter Schule	Hospitationen VEZ-Gespräche mit Schülern und Eltern Jahresabschluss Sitzung

Schule Engelsdorf - Förderzentrum mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung der Stadt Leipzig

Unsere Schule fördert und beachtet eine gesunde Lebensweise

Schwerpunkt	Zielgruppe	Konkrete Ziele	Umsetzung	Optimale Maßnahmen	Verantwortlichkeit	Evaluationsmaßnahmen
Tägliches gemeinsames Frühstück	Unterstufe	Anbahnen eines Ernährungsbewusstseins durch selbständiges Analysieren der mitgebrachten Nahrungsmittel	Frühstückspause Kinderküche	Eltern einbeziehen	Klassenlehrer	Gruppengespräch täglich
Ernährungsführerschein SchMExperten	Klasse 5-7 MST	Praktischer Umgang mit Lebensmitteln und Küchengeräten Kleine Gerichte selbständig zubereiten	Hauswirtschaft	Materialnutzung	Hauswirtschaftslehrer	theoretische und praktische Prüfung/1xprüf Schuljahr
Hygiene	alle Schüler	Die Schüler achten auf die eigene Körperpflege. Sie beugen Krankheiten vor und vermeiden Ansteckung.	Biologie Sachunterricht Hauswirtschaft Sport Schwimmen		Lehrer Fachhelfer	Beobachtung täglich
Knigge	alle Schüler	Kennen wichtiger Tischregeln. Die Schüler wissen wie sie eine entspannte Essatmosphäre schaffen.	Klassenfrühstück Hauswirtschaft	Eltern einladen Projekt	Klassenlehrer	Beobachtung Reflexion/1xprüf Jahr
Nachhaltiger Umgang mit	alle Schüler	Die Schüler trennen Müll.	Hauswirtschaft	Verarbeiten der selbstange-	Lehrer Schüler	Gruppengespräch kontinuierlich

Schule Engelsdorf - Förderzentrum mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung der Stadt Leipzig

Schwerpunkt	Zielgruppe	Konkrete Ziele	Umsetzung	Optionale Maßnahmen	Verantwortlichkeit	Evaluationsmaßnahmen
Lebensmittel und Ressourcen		Die Schüler vermeiden das Wegwerfen von Nahrungsmitteln.	Bewusstes Einkaufen (Menge)	bauen Lebensmittel aus dem Schulgarten.		
Aktive Hofpause	alle Schüler	Die Schüler nutzen die Hofpausen zur Bewegung.	Hofpause Spielgeräte Sportplatz	Spielgeräte bereit stellen	Lehrer- und Schülersaufsicht Sportlehrer	Beobachtung quartalsweise
Teilnahme an Sportwettbewerben	Ausgewählte Sportler	Die Schüler vertreten die Schule bei regionalen Schulwettkämpfen.	ausgeschriebene Wettkämpfe	Begleitpersonen Organisation	Sportlehrer	Erzielte Ergebnisse halbjährlich

4. Anhang

Kooperationspartner

1. Internationaler Bund

- siehe Kooperationsvertrag zur Schulsozialarbeit

2. BTA – Betreuungsangebot (Hort)

- Betreuungsangebot der Adolph-Diesterweg-Schule und Schule Engelsdorf

3. Berufliches Schulzentrum 12

- Unterrichtsort für Arbeitslehre Kl. 7-8
- Kooperatives BVJ-Kl. 9
- Teilnahme an Schulveranstaltungen
- gemeinsame Veranstaltungen, Fortbildungen der Lehrerkollegien

4. ASG Sachsen mbH (früher ZAW)

- Durchführung Potenzialanalyse
- Durchführung Werkstatttage für Klasse 7 bzw. 8

5. Lernwerkstatt „Job-Set“

- siehe Kooperationsvereinbarung
- für abschlussgefährdete Schüler/innen ab 6. Schuljahr

6. Grundschulen der Umgebung

- Christoph-Arnold-Grundschule Engelsdorf (Sportunterricht, Schulanfang, Schulabschluss)

7. Kommunalen Eigenbetrieb Engelsdorf

Projekt Schülerbegleitung

Unterstützung durch Mitarbeiter im sozialen Bereich; Einsatzgebiete / Unterstützung:

- bei der Pausenaufsicht im Schulhaus und auf dem Hof (Spiele, Fußball, Gespräche...)
- während der Esseneinnahme
- auf Schulwegen (Schwimmunterricht)
- bei Wandertagen, Exkursionen, Ausflügen
- im Rahmen der GTA (Mädchen- und Jungengruppe, Chor, Sport-AG...)
- von Freiarbeitsphasen innerhalb des Unterrichts (z. B. Wochenplan Kl. 4)
- bei der Ausgestaltung des Schulhauses

8. Kirchgemeinde Sommerfeld

- jährliche Aufführungen des Krippenspiels
- Kirchenführungen
- Teilnahme am Sommerfelder Sommerfest

9. Inspektion Prävention / Öffentlichkeitsarbeit der Polizeidirektion Leipzig

- Fahrradcodierung
- Schulungsmaßnahmen
- Polizeidirektion Südost 0341 / 3030299
- Ansprechpartnerin: Frau Anke Buchwald 0341 / 2552096;
0173 / 9618386

10. Arbeitsamt

- Thematische Elternabende
- Betreuung der BIZ-Besuche
- Individuelle Gespräche mit Schülern und Eltern

11. Parthebad Taucha

- jährliches Schwimmfest
- Veranstaltungen im Rahmen des Sportunterrichts
- Nutzung für Wandertage

12. Kita Zwergenland

- Nutzung der Turnhalle einmal wöchentlich
- Teilnahme an Veranstaltungen, Aufführungen

